

Druckdatum: 01.02.2021

überarbeitet am: 01.02.2020 (Version 1.0)

Seite: 1 / 13

Handelsname: ECO Sanitärreiniger
Art.-Nr.: 3521 (1 l)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung: ECO Sanitärreiniger
UFI: WJ3Y-7UDS-8002-TNNY

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Reinigung, Sanitärreinigung
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine bekannt.
Grund für das Abraten von Verwendungen: Keine bekannt.

1.3 Bezeichnung des Unternehmens

Hersteller/Lieferant: Patina-Fala Beizmittel GmbH
Straße: Stahlstr. 5
Nat.-Kennz./PLZ/Ort: D 30916 Isernhagen
Telefon: +49 (0) 511 / 9 73 86 -29
Telefax: +49 (0) 511 / 9 73 86 -40
E-Mail: info@patina-fala.de
Auskunftgebender Bereich: Abteilung Entwicklung und Produktsicherheit
Ansprechpartner Sachkunde, E-Mail: reach@fala.de

1.4 Notrufnummer

Auskunft bei Notfällen: Giftinformationszentrum-Nord, Robert-Koch-Str. 42,
37075 Göttingen, Tel.: (05 51) 1 92 40

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Skin Corr. 1B, H314

Voller Wortlaut der H-Sätze in ABSCHNITT 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



GHS05

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Druckdatum: 01.02.2021

überarbeitet am: 01.02.2020 (Version 1.0)

Seite: 2 / 13

Handelsname: ECO Sanitärreiniger
Art.-Nr.: 3521 (1 l)

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Methansulfonsäure

Ergänzende Gefahreninformationen (EU): -.

2.3 Sonstige Gefahren: Keine Information verfügbar.

Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften:

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2 Gemische

Beschreibung des Gemischs: Gemisch aus Wasser, anderen Stoffen und Gemischen.

Gefährliche Bestandteile:

Bezeichnung	Gew.%	Identifizierung	Einstufung nach 1272/2008 (CLP)
Methansulfonsäure	5-10	CAS 75-75-2 EINECS 200-898-6 Index 607-145-00-4 Reg.-Nr. 01-2119491166-34	Met. Corr. 1, H290 Acute Tox. 4 (oral), H302 Acute Tox. 4 (dermal), H312 Skin Corr./Irrit. 1B, H314 STOT SE 3, H335
Alkylpolyglycosid, C8-10	5-10	CAS 68515-73-1 EG 500-220-1 Reg.-Nr. 01-2119488530-36	Eye dam. 1, H318
Zitronensäure	5-10	CAS 5949-29-1 EINECS 201-069-1 Reg.-Nr. 02-2119773813-30	Eye Irrit. 2, H319

Voller Wortlaut der H-Sätze in ABSCHNITT 16.

Den Volltext, der hier genannten Gefahrenhinweise, finden Sie unter Abschnitt 16.

Inhaltsstoffe (648/2004; DetVO): 5-15% nichtionische Tenside, Duftstoffe.

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). Nicht anwendbar

Handelsname: **ECO Sanitärreiniger**
Art.-Nr.: **3521 (1 l)**

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<u>Allgemeine Angaben:</u>	Enthält oberflächenaktive Substanzen. Das Produkt wirkt durch seinen Säuregehalt. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
<u>Nach Einatmen:</u>	Person aus Gefahrenbereich entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
<u>Nach Hautkontakt:</u>	Mit viel Wasser gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.
<u>Nach Augenkontakt:</u>	Kontaktlinsen entfernen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Unverletztes Auge schützen. Arzt aufsuchen. Sicherheitsdatenblatt mitführen.
<u>Nach Verschlucken:</u>	Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt aufsuchen. Sicherheitsdatenblatt mitführen.
<u>Selbstschutz des Ersthelfers:</u>	Personen, die Erste-Hilfe leisten sollen sich dabei nicht selbst gefährden und nur sichere Maßnahmen durchführen. Grundsätzlich wird für Ersthelfer auch das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung empfohlen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<u>Symptome</u>	Keine bekannt.
<u>Wirkungen</u>	Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

<u>Hinweise für den Arzt:</u>	Keine besonderen Hinweise. Zur Information Sicherheitsdatenblatt dem Arzt vorlegen.
<u>Spezialbehandlung:</u>	Keine besondere Behandlungsweise bekannt.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

<u>Geeignete Löschmittel:</u>	Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid (CO ₂), Trockenlöschmittel, Sprühnebel (Wasser).
<u>Ungeeignete Löschmittel:</u>	Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

<u>Gefährliche Verbrennungsprodukte</u>	Im Brandfall können gefährliche Gase entstehen: Kohlenoxide (CO und CO ₂) andere toxische Pyrolyseprodukte.
---	---

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen. Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen. Auf Rückzündung achten.

Handelsname: ECO Sanitärreiniger
Art.-Nr.: 3521 (1 l)

5.4 Zusätzliche Hinweise

Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser sowie Boden vermeiden. Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Augen- und Hautkontakt sowie Einatmen vermeiden. Sicherheitsabstandes einhalten oder geeignete Schutzkleidung, Schutzausrüstung tragen.

6.1.2 Einsatzkräfte

Die Hinweise zur Verwendung von Schutzausrüstung wie unter 8. beschrieben, sind zu beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen von Produkt in Gewässer und Boden vermeiden. Kanalisationen Abdecken, damit das Eindringen des Produktes in die Kanalisation verhindert wird. Einer geordneten Entsorgung zuführen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für größere Mengen: Produkt abpumpen. Bei Resten: Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (Kieselgur, Sand, o. ä.) eingrenzen. und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln siehe Abschnitt 13).

6.4 Hinweise

Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7, 8 und 13 beachten

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen. Siehe Abschnitt 6.1. Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden. Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung /Produktinformation beachten. Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Handelsname: ECO Sanitärreiniger
Art.-Nr.: 3521 (1 l)

Allgemeine Hygienemaßnahmen: In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, rauchen. Nach Gebrauch die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, ablegen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Empfohlene Lagertemperatur: Raumtemperatur. An einem kühlen, gut belüfteten und trockenen Ort lagern. Entsprechend den örtlichen Vorschriften lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht verschlossen halten. Nur im Originalbehälter lagern. Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten. Nicht in Leichtmetallbehältern lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Alkalien bzw. alkalischen Produkten aufbewahren

Lagerklasse (LGK, TRGS510):

8 B

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Vor Frost schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Reinigungs- und Pflegemittel. Zusätzliche Hinweise entnehmen Sie bitte unserem Technischen Merkblatt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Bezeichnung	Gew.-%	CAS-Nr.	AGW, ml/m ³	AGW, mg/m ³
Methansulfonsäure	5-10	75-75-2		0,7*

*TRGS 900 (DE), Spitzenbegrenzung 1 (I)

Relevante DNEL-Werte

Stoffname	Methansulfonsäure	CAS	75-75-2
Schwellenwert	Exposition	Verwendung durch	Expositionsdauer und Wirkung
2,89 mg/m ³	Inhalativ	Arbeitnehmer	Langzeit Lokale Wirkungen
1,44 mg/m ³	Inhalativ	Verbraucher	Langzeit Systemische Wirkungen
1,44 mg/m ³	Inhalativ	Verbraucher	Kurzzeit Systemische Wirkungen
19,44 mg/kg	Dermal	Arbeitnehmer	Langzeit Systemische Wirkungen
8,33 mg/kg	Dermal	Verbraucher	Langzeit Systemische Wirkungen

Handelsname:
Art.-Nr.:

ECO Sanitärreiniger
3521 (1 l)

Stoffname	Alkylpolyglycosid C8/C10	CAS	68515-73-1	
Schwellenwert	Exposition	Verwendung durch	Expositionsdauer und Wirkung	
595000 mg/kg KG/d	Dermal	Arbeitnehmer	Langzeit	Systemische Wirkungen
420 mg/m ³	Inhalativ	Arbeitnehmer	Langzeit	Systemische Wirkungen
357000 mg/kg KG/d	Dermal	Verbraucher	Kurzzeit	Systemische Wirkungen
124 mg/m ³	Inhalativ	Verbraucher	Langzeit	Systemische Wirkungen
35,7 mg/kg KG/d	Oral	Verbraucher	Langzeit	Systemische Wirkungen

Relevante PNEC-Werte

Stoffname	Methansulfonsäure	CAS	75-75-2	
Schwellenwert	Umweltkompartiment			
0,012 mg/l	Süßwasser			
0,0012 mg/l	Meerwasser			
0,12 mg/l	Sporadische Freisetzung			
100 mg/l	Kläranlage (STP)			
0,0251 mg/kg	Süßwassersediment			
0,00183 mg/kg	Boden			

Stoffname	Alkylpolyglycosid C8/C10	CAS	68515-73-1	
Schwellenwert	Umweltkompartiment			
0,176 mg/l	Süßwasser			
0,0176 mg/l	Meerwasser			
560 mg/l	Abwasserkläranlage			
1,516 mg/kg Trockengew.	Süßwassersediment			
0,152 mg/kg Trockengew.	Meeressediment			
0,654 mg/kg Trockengew.	Boden			

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für die Anwendung des vorliegenden Produkts, ist die normale Raumlüftung ausreichend. Technische Maßnahmen sind nicht erforderlich.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien (Reinigungsmitteln) üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, rauchen. Nach Gebrauch die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, ablegen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

8.2.2.1 Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschießende Schutzbrille.

Handelsname: ECO Sanitärreiniger
Art.-Nr.: 3521 (1 l)

8.2.2.2 Hautschutz

Handschutz:

Schutzhandschuhe. Das Handschuhmaterial muß nach EN 374 undurchlässig und säurebeständig sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Auswahl an beständigen Materialien gegen Säure (Methansulfonsäure) mit Permeationszeit 480 Min.
Chloropren, 0,60 mm
Naturlatex, 0,60 mm
Butylkautschuk, 0,30 mm
Fluorkautschuk, 0,70 mm

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung.

Sonstige Hautschutzmaßnahmen:

Einsatz von Hautschutzcreme wird empfohlen. Siehe auch Hygienemaßnahmen.

8.2.2.3 Atemschutz

Normalerweise nicht erforderlich.

8.2.2.4 Thermische Gefahren

Informationen, Schutzmaßnahmen

Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitte 6 und 7.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

9.1.1 Aussehen (Erscheinungsbild)

Aggregatzustand: flüssig
Farbe: rot
Geruch: parfümiert

9.1.2 Sicherheitsrelevante Basisdaten

pH-Wert: 0,5 bei 20°C (konz.); 2,4 (10g /1 l Wasser)
Zustandsänderung
Schmelzpunkt: ca. 0°C (Wasser)
Siedepunkt: ca. 100°C (Wasser)
Flammpunkt: k. D. v. (c.c. DIN3679)
Entzündlichkeit: nicht brennbar
Zündtemperatur: keine
Selbstentzündlichkeit: keine
Brandförd. Eigenschaften: keine
Explosionsgefahr: keine
Explosionsgrenzen: keine
Dampfdruck: k. D. v.
Relative Dichte: 1,029 g/cm³ (20°C)
Löslichkeit in Wasser: löslich
Verteilungskoeffizient Oktanol/Wasser: k. D. v.
Viskosität: ähnlich Wasser
Weitere Angaben:

9.2 Sonstige Angaben keine

Handelsname: **ECO Sanitärreiniger**
Art.-Nr.: **3521 (1 l)**

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität:** Reagiert mit alkalischen Produkten heftig unter Wärmeentwicklung. Reagiert mit Metallen, Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff.
- 10.2 Chemische Stabilität:** Gegeben. Keine chemischen Reaktionen im Bereich der Anwendung bekannt.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen im Bereich der Anwendung bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Nicht mit alkalischen Reinigungsmitteln oder anderen flüssigen Produkten mischen.
- 10.5 Unverträgliche Materialien** Nicht zusammen mit chlorhaltigen Reinigern verwenden. Reagiert mit säureempfindlichen Materialien wie Kalkstein oder Marmor. Entwickelt bei Kontakt mit Metallen wie z. B. Zink, Wasserstoff.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte im Bereich der Anwendung bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Informationen

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.

Akute Toxizität:

Substanz, Stoff	Wirkdosis/ Konzentration	Dosis	Spezies	Methode, Exposition
Methansulfonsäure	LD50 (oral) LD50 (dermal) LC0/1 h (inhalativ)	649 mg/kg >1000-2000 mg/kg >1,88 mg/m ³	Ratte Kaninchen Maus	Sicherheitsdatenblatt (27.03.2017)
Alkylpolyglycosid C8/C10	LD50 (oral) LD50 (dermal) LC50/4 h (inhalativ)	>5.000 mg/kg >2.000 mg/kg - mg/l	Ratte Kaninchen -	OECD 401 OECD 402 -

Beurteilung / Einstufung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keine Gefährdung oder Wirkung bekannt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Beurteilung / Einstufung: Beurteilung / Einstufung: Aufgrund der verfügbaren Daten wirkt das Produkt ätzend . Nicht getestet.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Beurteilung / Einstufung: Beurteilung / Einstufung: Aufgrund der verfügbaren Daten wirkt das Produkt ätzend . Nicht getestet.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Druckdatum: 01.02.2021

überarbeitet am: 01.02.2020 (Version 1.0)

Seite: 9 / 13

Handelsname: **ECO Sanitärreiniger**
Art.-Nr.: **3521 (1 l)**

Beurteilung / Einstufung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keine Gefährdung oder Wirkung bekannt. Nicht getestet.

Keimzell-Mutagenität:

Beurteilung / Einstufung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keine Gefährdung oder Wirkung bekannt. Nicht getestet.

Karzinogenität:

Beurteilung / Einstufung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keine Gefährdung oder Wirkung bekannt. Nicht getestet.

Reproduktionstoxizität:

Beurteilung / Einstufung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keine Gefährdung oder Wirkung bekannt. Nicht getestet.

Zusammenfassung der Bewertung der CMR-Eigenschaften:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keine Gefährdung oder Wirkung bekannt. Nicht getestet.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Beurteilung / Einstufung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keine Gefährdung oder Wirkung bekannt. Nicht getestet.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Beurteilung / Einstufung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keine Gefährdung oder Wirkung bekannt. Nicht getestet.

Aspirationsgefahr:

Beurteilung / Einstufung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keine Gefährdung oder Wirkung bekannt. Nicht getestet.

11.2 Andere Informationen:

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bewertet worden und entsprechend eingestuft. (siehe Abschnitt 2 des Datenblattes).

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Das Gemisch besitzt keine umweltgefährlichen Eigenschaften. Testergebnisse für das Gemisch liegen nicht vor.

Substanz, Stoff	Wirkdosis/ Konzentration	Testdauer	Spezies	Methode, Bemerkungen
Methansulfonsäure	LC50= 10-100 mg/l	96 h	Fisch	OECD 203
Alkylpolyglycosid C8/C10	LC50>100 mg/l	k. D. v.	Fisch (Brachydanio rerio)	DIN EN ISO 7346-2

Handelsname: ECO Sanitärreiniger
Art.-Nr.: 3521 (1 l)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Bioabbau

Das Gemisch enthält biologisch abbaubare Tenside laut der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien (siehe auch Abschnitt 15). Die organische Säure ist nach Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotential

k. D. v.

Substanz, Stoff	Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Kow)	Biokonzentrationsfaktor (BCF)	Bewertung	, Bemerkungen
-	-			

Bewertung / Einstufung:

Es handelt sich um ein Gemisch, das nach Bewertung der Einzelstoffe, nicht als umweltgefährlich einzustufen ist.

12.4 Mobilität im Boden

k. D. v.

Bekannte oder vorhergesagte Verteilung in den Umweltkompartimenten:

Das Produkt ist leicht in Wasser löslich.

12.5 Ergebnis der PBT und vPvP Beurteilung

Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Inhaltsstoffe:

Keine Information verfügbar.

12.6 Andere umweltschädliche Wirkungen:

Keine Information verfügbar.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Konzentriertes Produkt muß einem zugelassenen Entsorgungsbetrieb übergeben werden. AVV-Nr.: 200129.

Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Produkt Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die Verpackung ist restentleerbar und kann mit Wasser ausgespült werden. Die Verpackung einer Wiederverwertung zuführen

Druckdatum: 01.02.2021

überarbeitet am: 01.02.2020 (Version 1.0)

Seite: 11 / 13

Handelsname: ECO Sanitärreiniger
Art.-Nr.: 3521 (1 l)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Das Produkt ist nach vorliegender Einstufung Gefahrgut.

Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-Nummer	UN3265
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Methansulfonsäure)
14.3 Transportgefahrenklasse	8
14.4 Verpackungsgruppe	II
Begrenzte Menge	5 L
Tunnelbeschränkungscode	E

Seeschifftransport (IMDG/IMO)

14.1 UN-Nummer	UN3265
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	CORROSIVE LIQUID; ACIDIC; ORGANIC; N.O.S. (METHANESULFONIC ACID)
14.3 Transportgefahrenklasse	8
14.4 Verpackungsgruppe	II

Lufttransport (IATA)

14.1 UN-Nummer	UN3265
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	CORROSIVE LIQUID; ACIDIC; ORGANIC; N.O.S. (METHANESULFONIC ACID)
14.3 Transportgefahrenklasse	8
14.4 Verpackungsgruppe	II
Begrenzte Menge	5 L

14.5 Umweltgefahren nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender -
Keine.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und
gemäß IBC-Code -**

Nicht bestimmt.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung):

Das Produkt erfüllt die Kriterien die in der Verordnung
(EG) Nr. 648/2004 festgelegt sind.

Inhaltsstoffangaben siehe unter Abschnitt 3.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Anhang XIV, REACH Art. 57

SVHC-Stoffe (Besonders besorgniserregende Stoffe)
wurden nicht verwendet.

Zulassungen gemäß Titel VII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

keine

Handelsname: ECO Sanitärreiniger
Art.-Nr.: 3521 (1 I)

Nationale Vorschriften (Deutschland):

Wassergefährdungsklasse (WGK):

WGK 1 schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2))

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: keine

Störfall-Verordnung (12. BImSchV): Unterliegt nicht der StörfallVO.

Technische Anleitung Luft (TA-Luft): nicht anwendbar

Lösemittelverordnung (31. BImSchV), VOC-Anteil: 0% VOC-Anteil (berechnet)

Andere Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften: -

GIS-Bau Produktcode: GS 80

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Für diesen Stoff/dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

Letztes Überarbeitungsdatum (letzte Versionsnummer): - (Version -)

16.2 Abkürzungen und Akronyme

Acute Tox.	Akute Toxizität
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert
AwSV	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
BImSchV	Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Verordnung über die Einstufungm Kennzeichnug und Verpackung
DIN	Norm des Deutschen Instituts für Normung
DNLE	Abgeleiteter Nicht-Effekt-Wert
EC	Effektive Konzentration
EG	Europäische Gemeinschaft
EN	Europäische Norm
IATA-DGR	International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations
IBC-Code	Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization-Technical Instructions
IMDG-Code	International Maritime Code for Dangerous Goods
IOELV	Arbeitsplatz-Richtgrenzwert
ISO	Norm der Internation Standards Organization
IUCLID	International Uniform Chemical Information Database
LC	Letale Konzentration
LD	Letale Dosis
log Kow	Verteilungskoeffizient zwischen Oktanol und Wasser
MARPOL	Maritime Pollution Convention = Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
PBT	Persistent, biakkumulierbar, toxisch
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt Konzentration
REACH	Verordnung über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
Skin Corr./Irrit.	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UN	United Nations (Vereinte Nationen)

Handelsname: ECO Sanitärreiniger
Art.-Nr.: 3521 (1 l)

VOC	Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)
vPvB	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
WGK	Wassergefährdungsklasse
n. a.	nicht anwendbar
k. D.	keine Daten vorhanden

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Vorschriften

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG.
REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 474/2014.
CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 605/2014.

Internet

<http://www.baua.de>
<http://publikationen.dguv.de>
<http://gestis.itrust.de>
<http://logkow.cisti.nrc.ca>
<http://www.gischem.de>
<http://echa.europa.eu/en/candidate-list-table>

16.4 Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten (Flammpunkt)
Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):

Im Datenblatt Abschnitt 2 und 3 verwendete H -Sätze:
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H335 Kann die Atemwege reizen.

16.6 Schulungshinweise:

Keine

16.7 Sonstige Hinweise:

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung einer Produkteigenschaft im Sinne einer technischen Spezifikation dar.